C.H.BECK
WWW.CHBECK.DE

Unverkäufliche Leseprobe

C.H.Beck Gedichtekalender

2022. 28 S., mit 24 farbigen Vignetten
ISBN 978-3-406-78591-7

Weitere Informationen finden Sie hier:
https://www.chbeck.de/33417044

© Verlag C.H.Beck oHG, München
Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt.
Sie können gerne darauf verlinken.

C.H.BECK GEDICHTEKALENDER 2023

An die Freude

Freude, Göttin edler Herzen!
Höre mich.
Laß die Lieder, die hier schallen,
Dich vergrößern, dir gefallen;
Was hier tönet, tönt durch dich.

Muntre Schwester süßer Liebe!
Himmelskind!
Kraft der Seelen! Halbes Leben!
Ach, was kann das Glück uns geben,
Wenn man dich nicht auch gewinnt?

Gib den Kennern, die dich ehren,
Neuen Mut.
Neuen Scherz den regen Zungen,
Neue Fertigkeit den Jungen
Und den Alten neues Blut.

Friedrich Hagedorn

Morgenwonne

Ich bin so knallvergnügt erwacht.
Ich klatsche meine Hüften.
Das Wasser lockt. Die Seife lacht.
Es dürstet mich nach Lüften.

Ein schmuckes Laken macht einen Knicks
Und gratuliert mir zum Baden.
Zwei schwarze Schuhe in blankem Wichs
Betiteln mich «Euer Gnaden».

Aus meiner tiefsten Seele zieht
Mit Nasenflügelbeben
Ein ungeheurer Appetit
Nach Frühstück und nach Leben.

Joachim Ringelnatz

Januar

Mo 26	Di 27	Mi 28	Do 29	Fr 30	Sa 31	So 1
Mo 2	Di 3	Mi 4	Do 5	Fr 6	Sa 7	So 8
Mo 9	Di 10	Mi 11	Do 12	Fr 13	Sa 14	So 15

1. Neujahr *6. Dreikönig*

Sokrates und Alcibiades

«Warum huldigest du, heiliger Sokrates,
Diesem Jünglinge stets? kennest du Größers nicht?
Warum siehet mit Liebe,
Wie auf Götter, dein Aug' auf ihn?»

Wer das Tiefste gedacht, liebt das Lebendigste,
Hohe Jugend versteht, wer in die Welt geblickt
Und es neigen die Weisen
Oft am Ende zu Schönem sich.

Friedrich Hölderlin

Mehr Informationen zu diesem und vielen weiteren Büchern aus dem Verlag C.H.Beck finden Sie unter:
www.chbeck.de